



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-4914-002      **GISPADID:** 2002243**Objektbezeichnung:**

Grube Altenberg ca. 4 km suedlich Welschen-Ennest

**Schutzstatus:**

NSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

(Nuts-Code: DEA5A)

Gemeinde: Kreuztal

**Digitalisierte Fläche (ha):** 10,38**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Es handelt sich um das Grubengelaende der ehemaligen Grube Altenberg mit dem Mundloch des Altenberger neuen Tiefen Stollens. Die 1914 stillgelegte Grube Altenberg baute auf vier blei- und zinkerz-fuehrenden Gaengen, die durch den 870 m langen Altenberger neuen Tiefen Stollen (mit ausgemauertem, durch eine Eisentuer verschlossenem Stollenmundloch mit der Inschrift "Altenberg 1836") und durch einen tiefen Maschinenschacht am Suedwesthang des Ziegenberges (im Ausgrabungsgelaende einer mittelalterl. Bergbausiedlung) aufgeschlossen war.

Die hohen, weithin sichtbaren Berghalden der Grube Altenberg, die unterhalb des Ausgrabungsgelaendes am Ziegenberg liegen, stehen unter Naturschutz (NSG) und vermitteln einen Eindruck vom Umfang der bergbaulichen Aktivitaeten.

Die Vererzungen liegen in den Ziegenberg-Schichten (Gedinnium)

**Schutzziel:**

bedeutsames Objekt zur Geschichte des Erzbergbaus im Muesener Erzdistrikt

**Bewertung:**

bedeutend

**Pädagogische Eignung:** Ja**Erholungseignung:** Ja

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Gedinnium

Holozän

**Kenndaten:**

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-künstlich / gx2f



**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

**Stichworte:**

Aufschluss durch Bergbau

magmatisch-hydrothermale Lagerstätte

Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte

Stollen (-mundloch)

Abraumhalde

**Umfeld:**

Brache

Siedlung

Strasse / Weg

Wald

**Gefährdung:**

Felssturz

Verwahrlosung

**Maßnahmenbeschreibung:** Massnahmen gegen den weiteren Verfall des Altenberger neuen Tiefen Stollens (Mundloch r30550, h 52810).

**Naturräumliche Zuordnung:**

331 – Siegerland

**Höhe über NN:**

min. 387 m, max. 406 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-4914-002

**Objektbezeichnung:**

Grube Altenberg ca. 4 km suedlich Welschen-Ennest

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

Gemeinde: Kreuztal

(Nuts-Code: DEA5A)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 10,38

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

4914, Q3, VQ3

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2640499 / H: 5654044

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1987, Kartierung/ Beobachtung



**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 24.3.2021

---